

Übersicht Programm Integrations- und Inklusionsforschertagung 2008

Mittwoch, 20.02.2008		Donnerstag, 21.02.2008		Freitag, 22.02.2008		Samstag (öff. Teil), 23.02.2008	
12 Uhr: Öffnung Tagungsbüro		9.00 Uhr: Impulsvortrag Grenzen der Entgrenzung. Aspekte einer Wechselbeziehung. PROF. DR. RAINER TREPTOW, UNIVERSITÄT TÜBINGEN		9.00 Uhr: Impulsvortrag Partizipatorische Forschung und Entgrenzung der Rolle von WissenschaftlerInnen MAG. PETRA FLIEGER, FREIE SOZIALWISSENSCHAFTLERIN		9.30 Uhr: Begrüßung: SYLVIA KOWALIK 9.45 Uhr: Eröffnungspodium: Ein-Blick über nationale Grenzen – von der Entwicklung der Inklusion in Finnland, Italien und Kanada - Liveschaltung nach Finnland • PROF. DR. MATTI MERI, Universität Helsinki • INES BOBAN, Universität Halle • PROF. DR. ANDREAS HINZ, Universität Halle • PROF. DR. EM. JUTTA SCHÖLER, Technische Universität Berlin Moderation: PROF. DR. KERSTIN MERZ-ATALIK, Pädagogische Hochschule Ludwigsburg/ PROF. Jo JERG, Ev. Fachhochschule Reutlingen-Ludwigsburg	
		10.30-12.30 Uhr: Arbeitsgruppen		10.30-12.30 Uhr: Arbeitsgruppen			
Mittagessen (mgl. auf eigene Kosten)		12.30 Uhr Mittagessen		12.30 Uhr Mittagessen		11.15 Uhr: „Vom Leben auf einer Insel“ – Integrative/ Inklusive Projekte aus Baden-Württemberg im Dialog 13 Uhr Mittagessen/ Kaffee 14.30 Uhr: Entgrenzung in den Medien Die TV-Sendung Lindenstraße – ein Sympathieträger für Menschen mit Lernschwierigkeiten IRENE FISCHER, Drehbuchautorin und Darstellerin von »Anna Ziegler« 16.00 Uhr Ende der Tagung	
14.30 Uhr: Kaffee unter dem Motto: „Nicht nur ‚alter Kaffee‘ – Premiaauslese aus 22 Jahren Integrationsforschertagung (Texte, Bilder, Impressionen)“		14-15 Uhr: Impulsvortrag „Es ist nicht des Aufhebens wert“ – Gedanken zur Entgrenzung Sozialer Strukturen PROF. DIETRICH LANGE, EV. FACHHOCHSCHULE REUTLINGEN-LUDWIGSBURG		14-15 Uhr: Impulsvortrag Zur Innovationskraft inklusiver Pädagogik und Didaktik PROF. DR. SIMONE SEITZ, UNIVERSITÄT BREMEN			
15 Uhr: Begrüßung musikalischer Auftakt mit der BRENZ BAND Grüßworte: • VORBEREITUNGSGRUPPE • PROF. DR. NORBERT COLLMAR, REKTOR, EV. FACHHOCHSCHULE REUTLINGEN-LUDWIGSBURG • PROF. DR. HANS WEIB, DEKAN, FAK. FÜR SONDERPÄDAGOGIK DER PÄD. HOCHSCHULE LUDWIGSBURG		15.30-18.30 Uhr: Arbeitsgruppen		15.30-18.30 Uhr: Arbeitsgruppen			
16 Uhr: Impulsvortrag Entgrenzung als Überwindung von fach- und berufspolitischen Interessen PROF. EM. DR. URS HAEBERLIN, UNIVERSITÄT FREIBURG (CH)							
17.30 Uhr: Interaktiver Einstieg							
18.20-18.30 Uhr: Akademievorstellung							
18.30 Uhr Abendessen		18.30 Uhr Abendessen		18.30 Uhr Abendessen			
19.30 Uhr: Doktorandenkolloquium	Café Heuss	19.30 Uhr: Vereinsgründung „Politik gegen Aussonderung – BAG für Integration und Inklusion e.V.“ ANNE-DORE STEIN		19.30-20.30 Uhr: BIDOK/ Inclusion online Mitgliederversammlung			
		20.30 Uhr: Weinseminar WERNER VOLLMER	Café Heuss	20.30 Uhr: Kultur lautstark BEATSTOMPER			

Zeitplan Arbeitsgruppen-/Workshopverteilung Integrations- und Inklusionsforschertagung 2008

Donnerstag, 21.02.2008					Freitag, 22.02.2008					
	feste Arbeitsgruppe <small>(durchgehende Teilnahme erwünscht)</small>	offene Arbeitsgruppen				feste Arbeitsgruppe <small>(durchgehende Teilnahme erwünscht)</small>	offene Arbeitsgruppen			
10.30-12.30 Uhr	Index für Inklusion (2 Beiträge)	Rollenverständnis II – Kompetenzentwicklung (2 Beiträge)	Methoden und Konzepte (2 Beiträge)	Geschlecht (2 Beiträge)	10.30-12.30 Uhr	Früh- kindliche Bildung (2 Beiträge)	Rollenverständnis II – Kompetenzentwicklung (2 Beiträge)	Rollenverständnis III – Peers als Experten (2 Beiträge)	Soziale Strukturen (2 Beiträge)	Inter- national (2 Beiträge)
15.30-18.30 Uhr	Index für Inklusion (2 Beiträge)	Rollenverständnis I (3 Beiträge)	Methoden und Konzepte (2 Beiträge)	Geschlecht (2 Beiträge)	15.30-18.30 Uhr	Früh- kindliche Bildung (2 Beiträge)		Rollenverständnis III – Peers als Experten (2 Beiträge)	Soziale Strukturen (2 Beiträge)	Inter- national (2 Beiträge)

ARBEITSGRUPPEN/ WORKSHOPS DER INTEGRATIONS- UND INKLUSIONSFORSCHERTAGUNG 2008

Die Arbeitsgruppen „Index für Inklusion“ und „Frühkindliche Bildung“ sind feste Gruppen, die möglichst durchgehend besucht werden sollten.

Die Arbeitsgruppen zum Rollenverständnis bilden einen thematischen Zusammenhang, wodurch eine durchgehende Teilnahme sinnvoll sein kann.

Index	ModeratorInnen: Ines BOBAN/ Andreas HINZ	
BROKAMP, Barbara/ HINZ, Andreas/ BOBAN, Ines/ PLATTE, Andrea/ IMHÄUSER, Karl-Heinz BRAUNSTEINER, Maria-Luise/ GERMANY, Stefan	AG zum „Index für Inklusion“	Donnerstag, 21.02.2008 Vormittag und Nachmittag
BOBAN, Ines / HINZ, Andreas	Inklusive Entwicklungen in einem segregativen Bildungssystem? Erfahrungen aus der Arbeit mit dem Index für Inklusion in Schulen Sachsen-Anhalts	
ACHERMANN, Bruno	Inklusive Schulentwicklung und LehrerInnenbildung (index)	
DREHER, Walter/ LYRA, Olga	Aktive Wissenschaft – Reflexive Praxis: Inklusive Bildungsprozesse vermittelt durch eine soziale Technologie zur Gegenwartsgestaltung	

Rollenverständnis I –	Moderatorinnen: Stephanie GOEKE/ Ramona THÜMLER	
HÖMBERG, Nina/ MÜLLER, Frank	Einstellungen von Studierenden und Lehramtsanwärtern/Innen der Sonderpädagogik zur Integration/Inklusion. Diskussion ausgewählter Fragestellungen	Donnerstag, 21.02.2008 Nachmittag
GEILING, Ute / SKALE, Nadja	Das Rollenverständnis von Grundschul- und Sonderpädagogen in einem schulischem Kontext mit inklusiver Ausrichtung zwischen Stabilität und Veränderung	

Rollenverständnis II – Kompetenzentwicklung	Moderatorin: Ramona THÜMLER	
HESS, Simone	Kompetenzentwicklung von Fachkräften im Elementarbereich im Hinblick auf Prävention von Lernbeeinträchtigungen und emotionale Störungen	Donnerstag Vormittag
STEIN, Anne	Das Ganze ist mehr als die Summe seiner Teile – Evaluationsergebnisse in Bezug auf die Kompetenzentwicklung nach fünf Jahren Erfahrung in BA- und MA-Studiengang Integrative Heilpädagogik an der EFH Darmstadt	
BOENISCH, Jens	„Entgrenzungs- und Spezialisierungsentwicklungen in der universitären Ausbildung von Sonderpädagogen/-innen am Beispiel der Körperbehindertenpädagogik in Deutschland“	Freitag Vormittag
KATZENBACH, Dieter/ DEPPE, Helga/ RINCK-MUHLER, Stefanie	Pädagogische Praxisprojekte als Bausteine einer inklusionsorientierten Lehrerbildung	

Rollenverständnis III – Peers als Experten	Moderatorin: Stephanie GOEKE	
FLIEGER, PETRA/ SCHÖNWIESE, VOLKER	Forschungsprojekt: Das Bildnis eines behinderten Mannes. Partizipatorische Methode, Inhalte, Ergebnisse	Freitag Vormittag
BUCHNER, Tobias/ KÖNIG, Oliver/ RAKUSCHAN, Renate / OREHOUNIG, Wolfgang	Partizipative Forschung am Beispiel des Universitätsseminars „Partizipative Methoden mit Menschen mit Lernschwierigkeiten“	
RENSINGHOFF, Carsten	Zur Integration Behinderter in die Hochschule/Universität. Realitäten und Widersprüche	Freitag Nach- mittag
BÖNING, Hans Reiner/ BOGER, Sandra	Selbstbestimmt-Leben-Lernen in Schulen mit Peer-ExpertInnen	

Methoden und Konzepte	Moderator: Stephan THALHEIM	
LIESEN, Christian	Zur demokratischen und bildungspolitischen Legitimität von Inklusion am Beispiel Schweiz	Donnerstag Vormittag
PAUSER, Norbert / PINETZ, Petra	„Diversity und / oder Inklusion – Qualitätsentwicklung in Organisationen ?!“	
SCHUMANN, Monika	Opstapje Berlin – Erfahrungen in einem präventiven Spiel- und Lernprogramm für Kleinkinder aus sozial benachteiligten Familien und ihre Eltern	Donnerstag Nachmittag
WETZEL, Gottfried	Clearing und Teilqualifizierungslehre	

Geschlecht	Moderator: Jo JERG	
BRETLÄNDER, Bettina	„Integrations“erfahrungen körperbehinderter Mädchen in der Sekundarstufe: Forschungsergebnisse und -bedarfe	Donnerstag Vormittag
TIEMANN, Heike	Zur Konstruktion von Geschlecht in inklusiven Zusammenhängen	
SICKINGER, Harald JERG, Jo	Lebensträume von Jungen/jungen Männern mit Behinderungserfahrung. Bewegungen zwischen Entgrenzung und Begrenzung	Donnerstag Nachmittag
SCHILDMANN, Ulrike	"Strukturkategorie Geschlecht - Bildungsprojekt Geschlecht - Gender Mainstreaming" und deren Entgrenzungspotentiale im Sinne von Integration/ Inklusion	

Frühkindliche Bildung	Moderatorinnen: Maria KRON/ Simone SEITZ	
PLATTE, Andrea	BA Frühkindliche Bildung - Vorstellung eines an der Fachhochschule Fulda entstehenden Studiengangs	Freitag, 22.02.2008 Vormittag und Nachmittag
KORFF, Natascha / SEITZ, Simone	„Inklusion beginnt mit der Geburt? Auf dem Weg zur inklusiven Bildung, Erziehung und Betreuung der Unter Dreijährigen“ (Arbeitstitel)	
KRON, Maria	Inklusive Bildung zwischen drei und sechs? Bildungsvorstellungen und Bildungsrahmenpläne in deutschen Bundesländern (bei Interesse: auch andere europäische Länder)	
SEITZ, Simone/ KRON, Maria	Aktuelle Herausforderungen für die frühkindliche Bildung und ihre Bedeutung für die Integrationspädagogik (mod. Fachgespräch)	

Soziale Strukturen	Moderatorin: Heike TIEMANN	
RENNER, Gregor	Bringt die De-Kategorisierung und Entgrenzung der Kategorien der Behinderung Fortschritte bei Partizipation, Integration und Inklusion?	Freitag Vormittag
HAEBERLIN, Urs	...	
PUHR, Kirsten	Inklusion ohne anerkannte Erwerbsarbeit – Exklusion mit anerkannter Erwerbsarbeit	Freitag Nachmittag
SCHÖLER, Jutta	„Geistig Behinderte“ am Gymnasium - Integration an der Schule für „Geistig Behinderte“	

International	Moderatorin: Kerstin MERZ-ATALIK	
PLATE, Elisabeth	(Professionelle) Kooperation und Rollendefinition in der inklusiven Schule – am Beispiel eines englischen Schulpersonals	Freitag Vormittag
HAUSOTTER, Annette	Inklusion im Kontext der europäischen Bildungsarbeit – Stand der aktuellen Projektarbeit der European Agency	
SCHUMANN, Brigitte	Ergebnisse der Inklusionsforschung in Norwegen	Freitag Nachmittag
MERZ-ATALIK, Kerstin	Integrative schulunterstützende Begleitung von LehrerInnen mit Zusatzqualifikation in SEN (Finnland, Island, Baden-Württemberg)	